



Niederschrift

**über die Sitzung des Werkausschusses "Hafen, Tourismus und Schwimmhalle" der
Gemeinde Ostseebad Laboe (LABOE/WEA/02/2021) vom 10.03.2021**

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Michael Meggle

Bürgermeister/in

Herr Heiko Voß

Mitglieder

Herr Rolf Aulitzky

Frau Claudia Bern

Herr Klaus Biewald

Herr Thomas Eschenlauer

Herr Marcus Hegewald

Herr Frank Krogowski

Frau Inken Kuhn

Herr Martin Opp

Herr Jan-Rolf Plagmann

Herr Bernd Wackernagel

beratendes Mitglied

Herr Karl Christian Fleischfresser

Gäste

Frau Marlene Bern

Mitglied Kinder- und Jugendbeirat

Frau Susanne Biermann

Frau Maren Biewald

Frau Margret Diekötter

Herr Jörg Erdmann

Mitglied Kinder- und Jugendbeirat

Herr Lucas Matthes

Frau Katrin Opp-Löck

Herr Günter Petrowski

Herr Marc Wenzel

Presse

Frau Astrid Schmidt

Protokollführer/in

Frau Martina Kussin

Abwesend:

Beginn: 19:00 Uhr

Ende 21:37 Uhr

Ort, Raum: 24235 Ostseebad Laboe, Schulstr. 1, (Jenner-Arp-
Sporthalle)

- öffentliche Sitzung -

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)
3. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
4. Einwohnerfragestunde
5. Niederschrift der Sitzung des Werkausschusses "Hafen, Tourismus und Schwimmhalle" vom 17.02.2021 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
6. Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden
7. Mitteilungen des Bürgermeisters/Werkleiters
8. Bekanntgaben und Anfragen
9. Öffentliche Stellplätze im Gemeindebesitz am Steinkampberg - Antrag der Fraktion die Grünen -
10. Zielgruppen Tourismus und Veranstaltungen und Bedarfsplan Bauhof - Antrag der Fraktion die Grünen -
11. Antrag zur angemessenen Berücksichtigung von Kindern, Jugendlichen und Familien im Veranstaltungsprogramm 2021 des Ostseebades Laboe
12. Wirtschaftsplan 2021 Gemeindebetrieb Ostseebad Laboe LABOE/BV/463/2021

- öffentliche Sitzung -

TO-Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 19:00 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist und weist auf die Abstands- und Hygieneregeln hin.

TO-Punkt 2: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)

Herr Krogowski beantragt den Tagesordnungspunkt 12 „Antrag zur angemessenen Berücksichtigung von Kindern, Jugendlichen und Familien im Veranstaltungsprogramm 2021 des Ostseebades Laboe, Antrag der SPD-Fraktion“ von der Tagesordnung abzusetzen. Die Kin-

der- und Jugendbeirat sollte vor der Beratung miteinbezogen werden, danach ist die Beratung neu zu terminieren. Dazu bemerkt Frau Kuhn, dass Vertreter des Kinder- und Jugendbeirates anwesend sind.

Herr Fleischfresser beantragt den TOP 11 „Meerwasserschwimmhalle, Antrag der LWG-Fraktion“ von der Tagesordnung anzusetzen. Herr Plagman erläutert den LWG-Antrag.

Frau Kuhn beantragt den TOP 9 „Öffentliche Stellplätze im Gemeindebesitz am Steinkampberg, Antrag der Fraktion die Grünen“ abzusetzen, da sie den Werkausschuss für nicht zuständig hält. Dazu erklärt Herr Opp, dass eine große Nachfrage für Stellplätze von Hafennutzern besteht.

Der Absetzungsantrag zu Tagesordnungspunkt 12 „Antrag zur angemessenen Berücksichtigung von Kindern, Jugendlichen und Familien im Veranstaltungsprogramm 2021 des Ostseebades Laboe“ wird mit 3 Ja-Stimmen, 5 Nein-Stimmen und 3 Enthaltungen abgelehnt.

Der Absetzungsantrag zu Tagesordnungspunkt 11 „Meerwasserschwimmhalle“ wird mit 6 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung angenommen.

Der Absetzungsantrag zu Tagesordnungspunkt 9 „Öffentliche Stellplätze im Gemeindebesitz am Steinkampberg“ wird mit 5 Ja-Stimmen und 6 Nein-Stimmen abgelehnt.

Entsprechend rücken die Tagesordnungspunkte 12 und 13 vor.

Der Vorsitzende Michael Meggle beantragt die nichtöffentlichen Tagesordnungspunkte „Mitteilungen des Bürgermeisters/Werkleiters“ und „Bekanntgaben und Anfragen“ zu streichen. Der Antrag wird einstimmig mit 11 Ja-Stimmen angenommen.

TO-Punkt 3: Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte

Es werden keine Tagesordnungspunkte in nichtöffentlicher Sitzung beraten

Beschluss:

TO-Punkt 4: Einwohnerfragestunde

Herr Jahn hat in der letzten Werkausschusssitzung nach der Höhe der Parkscheineinnahmen in der Parkstraße und dem Probsteier Platz nachgefragt. Herr Bürgermeister Voß wird dies in der nächsten Sitzung beantworten.

Weiterhin Herr Jahn wünscht sich vom Bürgervorsteher, dass er in seinem nächsten Artikel in „Laboe Aktuell“ auf die Reinigung und das Freischneiden der Gehwege gemäß der Straßenreinigungssatzung hinweist.

TO-Punkt 5: Niederschrift der Sitzung des Werkausschusses "Hafen, Tourismus und Schwimmhalle" vom 17.02.2021 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Einwendungen gegen die vorgenannte Niederschrift werden nicht vorgetragen. Der Vorsitzende gibt bekannt, dass in der nicht öffentlichen Sitzung keine Beschlüsse gefasst wurden.

TO-Punkt 6: Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden

Der Vorsitzende hat keine Mitteilungen.

TO-Punkt 7: Mitteilungen des Bürgermeisters/Werkleiters

Herr Bürgermeister Voß berichtet zusammenfassend von der heutigen Gerichtsverhandlung in Sachen Hafengebührensatzung. Nach dem jetzigen Stand beinhaltet nach Meinung des Gerichts die erste Änderungssatzung einen formellen Fehler in der Präambel (sog. Zitiergebot). Das Gericht hat sich auch mit den materiellen Inhalten befasst und die Regelungen in der Satzung nicht beanstandet. Nach Einlassung durch unseren Rechtsanwalt sollte die Wirksamkeit des formellen Fehlers durch das Gericht geprüft werden. Das endgültige Urteil soll in Kürze veröffentlicht werden.

TO-Punkt 8: Bekanntgaben und Anfragen

Herr Opp fragt nach dem Sachstand in der Angelegenheit Sanierung der Südmole. Dazu antwortet Herr Bürgermeister Voß, dass er in der nächsten Sitzung berichten wird.

Frau Kleinfeld würde gerne wissen, ob die Gemeinde bereits Verhandlungen mit dem Amt Probstei oder dem Kreisgesundheitsamt Plön hinsichtlich der „Luca-App“ (Kontaktnachverfolgung) geführt hat. Dazu berichtet Herr Bürgermeister, dass ihm noch keine Informationen vorliegen.

Herr Plagmann berichtet von starken Verunreinigungen durch „Hinterlassenschaften“ neben dem WC-Container. Gerade im Hinblick des unmittelbar angrenzenden DRK-Kindergartens sollte die Reinigung des WC-Container vom Wochenende auf die ganze Woche ausgedehnt werden.

Frau Bern fragt nach, wann die Nachkalkulation der Hafengebühren vorgelegt wird. Herr Bürgermeister Voß wird die Nachkalkulation noch dieses Jahr vorlegen.

Herr Krogowski hätte gerne Informationen zum Sachstand Schwimmhallenneubau. Es wird am 23. März 2021 ein Planungsgespräch mit den Behörden stattfinden, antwortet Herr Bürgermeister Voß; er wird vom Gespräch berichten.

TO-Punkt 9: Öffentliche Stellplätze im Gemeindebesitz am Steinkampberg - Antrag der Fraktion die Grünen -

Herr Opp erläutert den Antrag der Fraktion DIE GRÜNEN vom 25.02.2021.

Beschluss:

Der Werkausschuss empfiehlt dem Bauausschuss und der Gemeindevertretung die Verpachtung der freien Stellplätze zu marktüblichen Konditionen. Umliegende Betriebs sollten hier Vorrang gegenüber Privatinteressenten haben, sofern der Pachtzins im vergleichbaren Rahmen liegt.

Der Werkleiter wird um Vorstellung von Möglichkeiten zum geordneten Liegenschaftsmanagement gebeten.

Stimmberechtigte: 11			
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 2	Befangen: 0

TO-Punkt 10: Zielgruppen Tourismus und Veranstaltungen und Bedarfsplan Bauhof - Antrag der Fraktion die Grünen -

Herr Klaus Biewald trägt den Antrag der Fraktion DIE GRÜNEN vor.

Frau Kuhn erläutert den „Antrag der SPD-Fraktion über das weitere Vorgehen zur Neuorganisation des Eigenbetriebs“ vom 09.03.2021, der vor der Sitzung als Tischvorlage verteilt wurde. Der Antrag wird der Niederschrift beigefügt.

Nach anschließender Diskussion stellt der Vorsitzende Herr Meggle den Antrag, einzeln über die Sätze 1 bis 3 des Beschlussvorschlages des Antrages der Fraktion DIE GRÜNEN abzustimmen.

Der Antrag wird mit 8 Ja-Stimmen und 3 Nein-Stimmen angenommen.

Daraufhin stellt Frau Kuhn den Antrag einzeln über die Punkte 1 bis 3 des Beschlussvorschlages des Antrages der SPD-Fraktion abzustimmen.

Der Antrag wird 3 Ja-Stimmen, 7 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung abgelehnt.

Von verschiedenen Mitgliedern wird die genannte Frist im SPD-Antrag bis zum Juni 2021 vom Werkleiter die Wertschöpfungsanalyse zu beauftragen als zu kurz angesehen, daraufhin ändert Frau Kuhn die Frist unter Punkt 1 des SPD-Antrages auf September 2021.

Der Vorsitzende Herr Meggle lässt über den Antrag der Fraktion DIE GRÜNEN abstimmen:

Beschluss:

1. Der Werkausschuss bittet die Werkleitung um Vorlage von Daten aus Gästebefragung und Zählungen als Begründung von Investitionen im Bereich Tourismus und Veranstaltungen Insbesondere die Zielgruppenanalyse der Anzusprechenden sollte kurzfristig möglich sein.

Stimmberechtigte: 11			
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 2	Befangen: 0

2. Für den BT Bauhof bitten die Mitglieder die Werkleitung um die Erstellung eines Bedarfsplanes bis Oktober 2021.

Stimmberechtigte: 11			
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 1	Enthaltungen: 1	Befangen: 0

3. Die vorzulegenden Untersuchungen und Abschätzungen sollen in regelmäßigen Abständen aktualisiert werden.

Stimmberechtigte: 11			
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 2	Befangen: 0

Damit wird dem Antrag mehrheitlich zugestimmt.

Der Vorsitzende Herr Meggle lässt über den Antrag der SPD-Fraktion abstimmen:

Beschluss:

1. Der Werkausschuss beschließt, der Gemeindevertretung zu empfehlen eine Wertschöpfungsanalyse Tourismus für das Ostseebad Laboe in Auftrag zu geben und bittet den Werkleiter, diese bis September 2021 zu beauftragen.
2. Das Ergebnis dieser Wertschöpfungsanalyse ist in einer Werkausschusssitzung vorzustellen.
3. Notwendige finanzielle Mittel für die Wertschöpfungsanalyse sind im Wirtschaftsplan 2021 zu berücksichtigen.

Stimmberechtigte: 11			
Ja-Stimmen: 3	Nein-Stimmen: 6	Enthaltungen: 2	Befangen: 0

Damit wird der Antrag mehrheitlich abgelehnt.

TO-Punkt 11: Antrag zur angemessenen Berücksichtigung von Kindern, Jugendlichen und Familien im Veranstaltungsprogramm 2021 des Ostseebades Laboe - Antrag der SPD-Fraktion

Herr Eschenlauer erläutert den Antrag der SPD-Fraktion. In die Veranstaltungsplanung ist der Kinder- und Jugendbeirat miteinzubeziehen.

Frau Kussin erläutert den Anteil für Kinder, Jugendliche und Familien vom geplanten Veranstaltungsprogramm und welche Veranstaltungen für diese Zielgruppe bereits geplant sind.

Frau Kuhn erweitert im Namen der SPD-Fraktion den Beschlussvorschlag um den Satz, dass der Kinder- und Jugendbeirat von Anfang an miteinzubeziehen ist, zu erweitern.

Nach anschließender ausführlicher Diskussion stellt Herr Fleischfresser den Antrag zur Geschäftsordnung die Rednerliste zu schließen und über den Antrag abzustimmen. Der Antrag wird mit 9 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen zugestimmt.

Herr Bürgermeister Voß stellt folgenden Antrag:

1. Das Veranstaltungsprogramm 2021 wird kurzfristig mit dem Kinder- und Jugendbeirat abgestimmt.
2. Für das laufende Jahr werden gesondert 5.000 EUR für Veranstaltungen für Kinder, Jugendliche und Familien bereitgestellt.
3. Nach Ablauf der Saison werden die Ergebnisse evaluiert und Beratungen über eine Steigerung des Budgets zur Saison 2022 vorgenommen.

Zur Beratung der Fraktionen wird die Sitzung von 20:25 Uhr bis 20:33 Uhr unterbrochen.

Beschluss Antrag der SPD-Fraktion:

Im Veranstaltungskalender 2021 eine angemessene Berücksichtigung von Veranstaltungen oder Veranstaltungsteilen für Kinder, Jugendliche und Familien vorzunehmen. In das zur Verfügung stehende Jahresbudget soll mindestens ein 25 % Anteil für voran genannte Veranstaltungen und/oder Veranstaltungsteilen enthalten sein. Der Kinder- und Jugendbeirat ist von Anfang an miteinzubeziehen. Der Werkleiter soll hierüber der Gemeindevertretung im Rahmen der Planung für 2021 berichten.

Stimmberechtigte: 11			
Ja-Stimmen: 8	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 3	Befangen: 0

Damit wird dem Antrag zugestimmt.

Beschluss Antrag des Bürgermeisters:

1. Das Veranstaltungsprogramm 2021 wird kurzfristig mit dem Kinder- und Jugendbeirat abgestimmt.
2. Für das laufende Jahr werden gesondert 5.000 EUR für Veranstaltungen für Kinder, Jugendliche und Familien bereitgestellt.
3. Nach Ablauf der Saison werden die Ergebnisse evaluiert und Beratungen über eine Steigerung des Budgets zur Saison 2022 vorgenommen.

Stimmberechtigte: 11			
Ja-Stimmen: 3	Nein-Stimmen: 8	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

Damit wird der Antrag abgelehnt.

TO-Punkt 12: Wirtschaftsplan 2021 Gemeindebetrieb Ostseebad Laboe Vorlage: LABOE/BV/463/2021

Herr Bürgermeister Voß führt in den Tagesordnungspunkt ein.

Frau Kussin verliest und erläutert die vorgelegte Veränderungsliste zum Wirtschaftsplan-Entwurf und die Erläuterungsliste nach dem Stand der Sitzung vom 17.02.2021.

Von Seiten der Verwaltung wird der Erwerb eines Wasserwachturmes als unbedingt erforderlich gehalten.

Herr Kroglowski bittet die Verwaltung eine Stellungnahme von der Wasserwacht einzuholen. Das sagt Herr Bürgermeister Voß zur nächsten Gemeindevertreterversammlung zu.

Herr Petrowski fragt nach, warum die Stelle Nr. 29 im Stellenplan von Anzahl 0,29 im Stellenplan 2020 auf Anzahl 0,33 im Stellenplan 2021 geändert wurde. Dies wird von der Verwaltung geprüft.

Nach umfassender Beratung stellt Herr Plagmann den Antrag zur Geschäftsordnung die Redner-Liste zu schließen und über den Tagesordnungspunkt abzustimmen.

Der Antrag wird mit 9 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen angenommen.

Die Sitzung wird für Beratungen in den Fraktionen von 21:27 Uhr bis 21:33 Uhr unterbrochen.

Herr Opp beantragt für die Fraktion DIE GRÜNEN die Investition „Wasserwachturm links neben der Lesehalle“ von 5.000 EUR unter Betriebsteil Tourismus wieder zu veranschlagen.

Stimmberechtigte: 11			
----------------------	--	--	--

Ja-Stimmen: 5	Nein-Stimmen: 4	Enthaltungen: 2	Befangen: 0
---------------	-----------------	-----------------	-------------

Damit ist der Antrag angenommen.

Frau Kuhn beantragt für die SPD-Fraktion die Aufwendungen für die „Machbarkeitsstudie für den Neubau der Schwimmhalle“ i.H.v. 36.000 EUR und den Ertrag „Kreiszuschuss Machbarkeitsstudie für den Neubau Schwimmhalle“ i.H.v. 50.000 EUR im Wirtschaftsplan 2021 zu streichen und entsprechend im Gemeindehaushalt 2021 zu veranschlagen.

Stimmberechtigte: 11			
Ja-Stimmen: 7	Nein-Stimmen: 3	Enthaltungen: 1	Befangen: 0

Damit ist der Antrag angenommen.

Beschluss:

Es wird der Gemeindevertretung empfohlen, den Wirtschaftsplan 2021 des Gemeindebetriebes Ostseebad Laboe mit den Anlagen gemäß Entwurf und den Änderungen gemäß der anliegenden Veränderungsliste zu beschließen.

Stimmberechtigte: 11			
Ja-Stimmen: 3	Nein-Stimmen: 8	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

Michael Meggle
- Vorsitzender -

Martina Kussin
- Protokollführerin -

gesehen:
Sönke Körber
- Amtsdirektor –

Gesehen:

Heiko Voß
Bürgermeister